

I. Allgemeine Bestimmungen

1. Alle Lieferungen, Leistungen und Angebote der Schäfter+Kirchhoff GmbH (nachfolgend S+K) erfolgen ausschließlich aufgrund dieser Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.
Sie gelten auch für alle zukünftigen Lieferungen, Leistungen oder Angebote an den Kunden, selbst wenn sie nicht nochmals gesondert vereinbart werden.
2. Unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen sowie Hinweise in den zwischen uns und dem Kunden abzuschließenden Verträgen gelten ausschließlich; entgegenstehende oder von diesen Bedingungen abweichende Bedingungen des Kunden erkennen wir nicht an, es sei denn, wir hätten ausdrücklich schriftlich ihrer Geltung zugestimmt.
Unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen gelten auch dann, wenn wir in Kenntnis entgegenstehender oder von diesen Bedingungen abweichender Bedingungen des Kunden die Lieferung an den Kunden vorbehaltlos ausführen.
Selbst wenn S+K auf ein Schreiben Bezug nimmt, das Geschäftsbedingungen des Kunden oder eines Dritten enthält oder auf solche verweist, liegt darin kein Einverständnis mit der Geltung jener Geschäftsbedingungen.
3. Alle Vereinbarungen, die zwischen uns und dem Kunden zwecks Ausführung des Vertrages getroffen werden, sind in dem Vertrag schriftlich niedergelegt. Mündliche Zusagen von S+K vor Abschluss des Vertrages sind rechtlich unverbindlich und mündliche Abreden der Vertragsparteien werden durch den schriftlichen Vertrag ergänzt, sofern sich nicht jeweils ausdrücklich ergibt, dass sie verbindlich fortgelten.
4. Unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen gelten nur gegenüber Unternehmern, juristischen Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtlichen Sondervermögen im Sinne von §14 BGB bzw. §310 BGB.

II. Angebot – Angebotsunterlagen

1. Die Angebote von S+K sind in jeder Hinsicht freibleibend und unverbindlich, sofern sie nicht ausdrücklich als verbindlich gekennzeichnet sind. Unter Zugrundelegung unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen führen uns erteilte Aufträge erst dann zum Vertragsabschluss, wenn sie durch uns schriftlich bestätigt worden sind, oder wenn wir mit der Vertragsausführung oder mit Lieferungen begonnen haben. Aufträge oder Bestellungen kann S+K innerhalb von 14 Tagen nach Zugang annehmen.
2. Die zu unseren Angeboten gehörigen Unterlagen wie Abbildungen, Zeichnungen, Gewichts- und Maßangaben sind nur annähernd maßgebend, soweit sie nicht ausdrücklich als verbindlich bezeichnet sind. An Abbildungen, Zeichnungen, Kalkulationen und sonstigen Unterlagen behalten wir uns Eigentums- und Urheberrechte vor. Dies gilt auch für solche schriftlichen Unterlagen, die als „vertraulich“ bezeichnet sind. Vor ihrer Weitergabe an Dritte bedarf der Kunde unserer ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung.

III. Preise – Zahlungsbedingungen

1. Sofern sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt, gelten unsere Preise „ab Werk“ zzgl. Verpackung und Versand ab Hamburg oder nach unserer Wahl vom nächstgelegenen Flughafen, bei Exportlieferung Zoll sowie Gebühren und anderer öffentlicher Abgaben.
2. Die gesetzliche Mehrwertsteuer ist nicht in unseren Preisen eingeschlossen; sie wird in gesetzlicher Höhe am Tag der Rechnungsstellung in der Rechnung gesondert ausgewiesen.
Der Abzug von Skonto bedarf besonderer schriftlicher Vereinbarung.
3. Sofern sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt, ist der Kaufpreis netto (ohne Abzug) innerhalb von 30 Tagen ab Rechnungsdatum zur Zahlung fällig. Es gelten die gesetzlichen Regeln betreffend die Folgen des Zahlungsverzugs. §288 Abs.2 BGB sieht einen Zinssatz von 5 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz vor. Die Geltendmachung weiterer Schäden im Falle des Verzugs bleibt unberührt.
4. Die Aufrechnung mit Gegenansprüchen des Kunden oder die Zurückbehaltung von Zahlungen wegen solcher Ansprüche ist nur zulässig, soweit die Gegenansprüche unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind.

I. General Provisions

1. All shipments, services, and offers of Schäfter+Kirchhoff GmbH (hereinafter referred to as “S+K”) take place exclusively on the basis of these General Terms and Conditions of Sale and Delivery.
They shall also apply to all future shipments, services, or offers to the customer, even if not expressly agreed again.
2. Our General Terms and Conditions of Sale and Delivery as well as information in the contracts to be concluded between us and the customer shall apply exclusively; we will not accept any conflicting terms and conditions of the customer or terms and conditions of the customer that deviate from these General Terms and Conditions of Sale and Delivery unless we expressly accept the applicability of such in writing.
Our General Terms and Conditions of Sale and Delivery shall apply even if we perform the delivery to the customer without any reservations even though we are aware of conflicting terms and conditions of the customer or terms and conditions of the customer that deviate from these General Terms and Conditions of Sale and Delivery.
Even if S+K refers to a letter that contains or makes reference to terms and conditions of the customer or of a third party, this shall not be construed as acceptance of the applicability of those terms and conditions.
3. All agreements made between us and the customer for the purpose of performing the contract are documented in writing in the contract. Oral assurances of S+K prior to the conclusion of the contract are not legally binding, and oral agreements between the parties shall be supplemented by the written contract, unless their applicability is obvious.
4. Our General Terms and Conditions of Sale and Delivery only apply towards entrepreneurs, legal entities under public law, and funds under public law in the meaning of Section 14 of the German Civil Code (BGB) and Section 310 of the German Civil Code (BGB).

II. Offer – Offer Documents

1. Unless expressly designated as binding, the offers of S+K are for information only and subject to confirmation. Based on our General Terms and Conditions of Sale and Delivery, orders placed with us will only result in the conclusion of a contract if confirmed by us in writing or if we commence with the performance of the contract or shipments. S+K may accept orders or purchase orders within 14 days after receiving them.
2. Unless expressly designated as binding, any documents belonging to our offers, such as figures, drawings, weight details, and dimensions, shall be construed as approximations. We reserve the property rights and copyrights to figures, drawings, calculations, and other documents. This also applies to written documents designated as “confidential”. Forwarding of such to third parties by the customer is subject to our express written approval.

III. Prices – Terms of Payment

1. Unless specified otherwise in the order confirmation, our prices are quoted “ex works” plus packaging and dispatch from Hamburg or, at our discretion, from the closest airport, customs duty in the event of export delivery, fees, and other public charges.
2. Our prices are quoted exclusive of statutory sales tax; the sales tax is presented separately in the invoice in the statutory amount on the day on which the invoice is issued.
3. The deduction of cash discount is subject to separate written agreement.
4. Unless specified otherwise in the order confirmation, the purchase price is payable net (without any deductions) within 30 days from the invoice date. The statutory regulations concerning the consequences of late payment shall apply. Section 288 (2) of the German Civil Code (BGB) provides for an interest rate of 5 percentage points over the base interest rate. The right to assert greater damage in the case of late payment remains unaffected.
5. Offsetting of counterclaims of the customer or retention of payments due to such claims is only permissible if the counterclaims are undisputed or legally established.

IV. Lieferzeit

1. Von S+K in Aussicht gestellte Fristen und Termine für Lieferungen und Leistungen gelten stets nur annähernd, es sei denn, dass ausdrücklich eine feste Frist oder ein fester Termin zugesagt oder vereinbart ist. Sofern Versendung vereinbart wurde, beziehen sich Lieferfristen und Liefertermine auf den Zeitpunkt der Übergabe an den Spediteur, Frachtführer oder sonst mit dem Transport beauftragten Dritten.
2. Die Einhaltung von Lieferfristen und -terminen setzt die rechtzeitige Erfüllung der Vertragspflichten des Kunden voraus. Die Lieferfrist beginnt nach Klarstellung sämtlicher Einzelheiten der Ausführung des Auftrags und Eingang aller für die Ausführung des Auftrages erforderlichen Unterlagen und sonstiger vom Kunden zu machenden Angaben und Beistellungen sowie nach Eingang einer etwa vereinbarten Anzahlung.
3. S+K haftet nicht für Unmöglichkeit der Lieferung oder für Lieferverzögerungen, soweit diese durch höhere Gewalt oder sonstige, zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses nicht vorhersehbare Ereignisse (z.B. Betriebsstörungen aller Art, Schwierigkeiten in der Material- oder Energiebeschaffung, Transportverzögerungen, Schwierigkeiten bei der Beschaffung von notwendigen behördlichen Genehmigungen, behördliche Maßnahmen oder die ausbleibende, nicht richtige oder nicht rechtzeitige Belieferung von Lieferanten) verursacht worden sind, die S+K nicht zu vertreten hat. Sofern solche Ereignisse S+K die Lieferung oder Leistung wesentlich erschweren oder unmöglich machen und die Behinderung nicht nur von vorübergehender Dauer ist, ist S+K zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt. Bei Hindernissen vorübergehender Dauer verlängern sich die Liefer- und Leistungsfristen oder verschieben sich die Liefer- oder Leistungstermine um den Zeitraum der Behinderung zuzüglich einer angemessenen Anlaufzeit.
4. Wir haften nach den gesetzlichen Bestimmungen, soweit der zugrundeliegende Kaufvertrag ein Fixgeschäft i.S.v. §286 Abs.2 Nr.4 BGB oder von §376 HGB ist. Wir haften auch nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern als Folge eines von uns zu vertretenden Lieferverzuges der Kunde berechtigt ist geltend zu machen, dass sein Interesse an der weiteren Vertragserfüllung in Fortfall geraten ist.
5. Wir haften nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern ein Lieferverzug auf einer von uns zu vertretenden vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Vertragsverletzung beruht; ein Verschulden unserer Vertreter oder Erfüllungsgehilfen ist uns zuzurechnen. Sofern der Lieferverzug auf einer von uns zu vertretenden grob fahrlässigen Vertragsverletzung beruht, ist unsere Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.
6. Wir haften auch dann nach den gesetzlichen Bestimmungen, soweit der von uns zu vertretende Lieferverzug auf der schuldhaften Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht beruht; in diesem Fall ist aber die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.
7. Im Übrigen haften wir im Fall des Lieferverzugs in Höhe von maximal 5% des Lieferwertes.

V. Gefahrenübergang

1. Sofern sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt, ist Lieferung „ab Werk“ vereinbart. Die Verpackung und der Versand erfolgen nach unserer Wahl und auf Kosten des Kunden.
2. Mit der Übergabe der Ware an den Spediteur, Frachtführer oder eine sonstige Beförderungsperson geht die Gefahr des Untergangs oder der Verschlechterung auf den Kunden über.
3. Verzögert sich der Versand infolge von Umständen, die S+K nicht zu vertreten hat, geht die Gefahr des Untergangs oder der Verschlechterung mit der Anzeige der Versandbereitschaft auf den Kunden über.
4. Sofern der Kunde es wünscht, werden wir die Lieferung durch eine Transportversicherung eindecken; die insoweit anfallenden Kosten trägt der Kunde.
5. Lagerkosten nach Gefahrübergang trägt der Kunde. Bei Lagerung durch uns betragen die Lagerkosten 0,25% des Rechnungsbetrages der zu lagernden Liefergegenstände pro abgelaufene Woche. Die Geltendmachung und der Nachweis weiterer oder geringerer Lagerkosten bleiben vorbehalten.

VI. Mängelhaftung

1. Mängelansprüche des Kunden setzen voraus, dass dieser seinen nach §377 HGB geschuldeten Untersuchungs- und Rügeobliegenheiten ordnungsgemäß nachgekommen ist.
2. Soweit ein Mangel der Kaufsache vorliegt, ist S+K nach seiner innerhalb angemessener Frist zu treffenden Wahl zunächst zur Nachbesserung oder Ersatzlieferung verpflichtet und berechtigt.
3. Im Falle des Fehlschlagens, d.h. der Unmöglichkeit, Unzumutbarkeit,

IV. Delivery Time

1. Delivery periods and dates indicated by S+K are always of an approximate nature only, unless a fixed period or a fixed date has been promised or agreed. If dispatch has been agreed, delivery periods and delivery dates shall refer to the time of handover to the forwarder, carrier, or other third party commissioned for the transport.
2. The compliance with delivery periods and dates is conditional upon the due fulfillment of the customer's contractual obligations. The delivery period shall begin after the clarification of all details of the performance of the order and the receipt of all documents required for the performance of the order and other information and items to be provided by the customer and after the receipt of any down payment agreed.
3. S+K shall not be liable in the event of impossibility of the delivery or delivery delays resulting from force majeure or other events not foreseeable at the conclusion of the contract (e.g. all kinds of operational disruption, difficulties procuring material or energy, transport delays, difficulties obtaining required official permits, official measures, or non-delivery, wrong delivery, or late delivery by suppliers), for which S+K is not responsible. If such events make it much more difficult or impossible for S+K to deliver or perform and the impairment is not merely of a temporary nature, S+K may rescind the contract. In the event of temporary hindrances, the delivery and performance times will be extended or the delivery or performance dates will be postponed by the duration of the hindrance plus a reasonable lead time.
4. If the underlying purchase contract is a firm deal in the meaning of Section 286 (2) no. 4 of the German Civil Code (BGB) or of Section 376 of the German Commercial Code (HGB), we shall be liable according to the statutory provisions. We shall also be liable according to the statutory provisions if, as a result of late delivery for which we are responsible, the customer is entitled to assert that his interest in the further performance of the contract has become obsolete.
5. We shall be liable according to the statutory provisions if the late delivery is the result of a breach of contract by way of intent or gross negligence for which we are responsible; any fault of our representatives or agents shall be attributable to us. If the late delivery is the result of a breach of contract by way of gross negligence for which we are responsible, our liability for damages shall be limited to the foreseeable, typical damage.
6. We shall also be liable according to the statutory provisions if the late delivery for which we are responsible is caused by the culpable breach of a material contractual obligation; in this case, however, the liability for damages shall be limited to the foreseeable, typical damage.
7. Apart from this, in the event of late delivery we shall be liable up to an amount of no more than 5 percent of the value of the shipment.

V. Risk Transfer

1. Unless specified otherwise in the order confirmation, delivery "ex works" will be deemed agreed. The packaging and dispatch will take place at our discretion and at the expense of the customer.
2. Upon handover of the goods to the forwarder, carrier, or other transporting party, the risk of loss or deterioration shall transfer to the customer.
3. If the dispatch is delayed due to circumstances for which S+K is not responsible, the risk of loss or deterioration shall transfer to the customer as of the notification that the goods are ready for dispatch.
4. On request of the customer, we will take out transport insurance for the shipment; the costs incurred shall be borne by the customer.
5. The storage costs after the risk transfer shall be borne by the customer. In the event of storage by us, the storage costs shall amount to 0.25 percent of the invoice amount of the goods to be stored for every week ended. The right to assert and furnish evidence of higher or lower storage costs is reserved.

VI. Liability for Defects

1. The customer's claims for defects are conditional upon his having duly complied with his inspection and reporting obligations pursuant to Section 377 of the German Commercial Code (HGB).
2. If the purchased goods are defective, S+K shall have the right and obligation to first render rectification or replacement, as it shall decide within a reasonable period.
3. In the event of failure, i.e. impossibility, unacceptability, refusal, or inappropriate delay of the rectification or replacement, the customer may rescind the contract or duly reduce the purchase price.
4. In case the customer asserts claims for damages due to intent or gross negligence, including intent or gross negligence on the part of our representatives or agents, we shall be liable according to the statutory provisions. Unless we are guilty of intentional breach of

- Verweigerung oder unangemessenen Verzögerung der Nachbesserung oder Ersatzlieferung, kann der Kunde vom Vertrag zurücktreten oder den Kaufpreis angemessen mindern.
4. Wir haften nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern der Kunde Schadensersatzansprüche geltend macht, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, einschließlich von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit unserer Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Soweit uns keine vorsätzliche Vertragsverletzung angelastet wird, ist die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.
 5. Wir haften nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern wir schuldhaft eine wesentliche Vertragspflicht verletzen; auch in diesem Fall ist aber die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt. Eine wesentliche Vertragspflicht liegt vor, wenn sich die Pflichtverletzung auf eine Pflicht bezieht, auf deren Erfüllung der Kunde vertraut hat und auch vertrauen durfte.
 6. Soweit dem Kunden ein Anspruch auf Ersatz des Schadens statt der Leistung zusteht, ist unsere Haftung auch im Rahmen von Abs. 3 auf Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schadens begrenzt.
 7. Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt unberührt; dies gilt auch für die zwingende Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz.
 8. Soweit wir technische Auskünfte geben oder beratend tätig werden und diese Auskünfte oder Beratung nicht zu dem von uns geschuldeten, vertraglich vereinbarten Leistungsumfang gehören, geschieht dies unentgeltlich und unter Ausschluss jeglicher Haftung.
 9. Soweit nicht vorstehend etwas Abweichendes geregelt ist, ist die Haftung ausgeschlossen.
 10. Die Gewährleistungsfrist beträgt 1 Jahr ab Lieferung oder, soweit eine Abnahme erforderlich ist, ab Abnahme. Diese Frist gilt nicht für Schadensersatzansprüche des Kunden aus der Verletzung Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder aus vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzungen des Verkäufers oder seiner Erfüllungsgehilfen, welche jeweils nach den gesetzlichen Vorschriften verjähren.
 11. Die Gewährleistung entfällt, wenn der Kunde ohne Zustimmung des Verkäufers den Liefergegenstand ändert oder durch Dritte ändern lässt und die Mängelbeseitigung hierdurch unmöglich oder unzumutbar erschwert wird. In jedem Fall hat der Kunde die durch die Änderung entstehenden Mehrkosten der Mängelbeseitigung zu tragen.
 12. Wegen einer Pflichtverletzung unsererseits, die nicht in einem Mangel besteht, ist der Besteller nur dann berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, wenn wir die Pflichtverletzung zu vertreten haben.
 13. Im Übrigen sind sämtliche von uns gelieferten Produkte (bei denen es sich in aller Regel um kundenspezifische Auftragsfertigung handelt) außerhalb des Gewährleistungsrechts von Umtausch und Rücknahme ausgeschlossen. Eine Rücksendung der Ware ist nur dann ausnahmsweise gestattet, wenn eine Einwilligungserklärung von uns in Schrift- oder Textform vorliegt und die Rücksendung an uns frachtfrei in der Originalverpackung, unbeschädigt und in einwandfreiem Zustand erfolgt. Eine Rücknahme der Ware ist nur gegen eine dem Aufwand entsprechende Bearbeitungsgebühr möglich. Ergibt eine Überprüfung der Warenrücksendung, dass diese Rücknahmebedingungen vollumfänglich erfüllt sind, so erstellen wir über den Rechnungsbetrag der Warenrücksendung abzüglich Bearbeitungsgebühr eine Gutschrift.

VII. Gesamthaftung

1. Eine weitergehende Haftung auf Schadensersatz als in Ziffer VI. vorgesehen, ist – ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs – ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Schadensersatzansprüche aus Verschulden bei Vertragsabschluss, wegen sonstiger Pflichtverletzungen oder wegen deliktischer Ansprüche auf Ersatz von Sachschäden gemäß § 823 BGB.
2. Die Begrenzung nach Abs. 1 gilt auch, soweit der Kunde anstelle eines Anspruchs auf Ersatz des Schadens, statt der Leistung Ersatz nutzloser Aufwendungen verlangt.
3. Soweit die Schadensersatzhaftung uns gegenüber ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, gilt dies auch im Hinblick auf die persönliche Schadensersatzhaftung unserer Mitarbeitenden, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

contract, the liability for damages shall be limited to the foreseeable, typical damage.

5. We shall be liable according to the statutory provisions if we culpably breach a material contractual obligation; in this case, too, the liability for damages shall be limited to the foreseeable, typical damage. A material contractual obligation is on hand if the breach of obligations relates to an obligation on whose fulfillment the customer relied and was entitled to rely.
6. If the customer is entitled to damages instead of the performance, our liability shall be limited to the compensation of the foreseeable, typical damage, also in the context of subsection 3.
7. This shall not affect the liability for culpable injury to life, body, or health and the mandatory liability according to the German Product Liability Act (ProdHaftG).
8. Insofar as we provide technical information or guidance and this information or guidance does not belong to the contractually agreed scope of performance owed by us, we do so free of charge and without accepting any liability.
9. Unless agreed otherwise above, any and all liability is excluded.
10. The warranty period is one (1) year from the delivery or, if acceptance is required, from the acceptance. This period does not apply to claims of the customer for damages due to injury to life, body, or health or due to breaches of obligations by the supplier or his agents by intent or gross negligence. Such claims shall expire according to the statutory regulations.
11. The warranty will expire if the customer modifies the delivered item directly or through third parties without the seller's approval and this makes the elimination of defects impossible or unacceptably difficult. In any case, any extra defect elimination costs resulting from the modification shall be borne by the customer.
12. Due to a breach of duty on our part that does not constitute a defect, the customer shall only be entitled to withdraw from the contract if we are responsible for the breach of duty.
13. Apart from this, all products supplied by us (which are generally custom-made to order) cannot be exchanged or returned outside of the warranty period (see above). In exceptional cases only, goods may be returned if we have issued written or electronic consent, and they are returned to us carriage paid, in their original packaging, and in perfect, undamaged condition. Goods can only be returned for a processing fee that reflects the extent of the effort involved. If an inspection of the returned goods shows that all of the above conditions have been met, we will issue a credit note for the invoice amount of the returned goods, minus the processing fee.

VII. Total Liability

1. Any further liability for damages apart from that specified in section VI. is excluded, regardless of the legal nature of the asserted claim. This applies especially to claims for damages due to culpable conduct during contract negotiations (culpa in contrahendo), other violations of duties, or tortious claims for compensation for property damage pursuant to Section 823 of the German Civil Code (BGB).
2. The limitation pursuant to subsection 1. also applies to the extent that the customer claims compensation for expenditures made in vain in lieu of the performance instead of claiming damages.
3. To the extent our liability for damages is excluded or limited, this shall also apply to the personal liability for damages of our employees, representatives, and agents.

VIII. Eigentumsvorbehaltssicherung

1. Wir behalten uns das Eigentum an der Kaufsache bis zum vollständigen Eingang aller Zahlungen aus der Geschäftsverbindung mit dem Kunden vor. Bei vertragswidrigem Verhalten des Kunden, insbesondere bei Zahlungsverzug, sind wir berechtigt, die Kaufsache zurückzunehmen. In der Rücknahme der Kaufsache durch uns liegt ein Rücktritt vom Vertrag vor. Wir sind nach Rücknahme der Kaufsache zu deren Verwertung befugt, der Verwertungserlös ist auf die Verbindlichkeiten des Kunden – abzüglich angemessener Verwertungskosten – anzurechnen.
2. Der Kunde ist verpflichtet, die Kaufsache pfleglich zu behandeln; insbesondere ist er verpflichtet, diese auf eigene Kosten gegen Feuer, Wasser- und Diebstahlschäden ausreichend zum Neuwert zu versichern. Sofern Wartungs- und Inspektionsarbeiten erforderlich sind, muss der Kunde diese auf eigene Kosten rechtzeitig durchführen.
3. Bei Pfändungen oder sonstigen Eingriffen Dritter hat uns der Kunde unverzüglich schriftlich zu benachrichtigen, damit wir Klage gemäß § 771 ZPO erheben können. Soweit der Dritte nicht in der Lage ist, uns die gerichtlichen und außergerichtlichen Kosten einer Klage gemäß § 771 ZPO zu erstatten, haftet der Kunde für den uns entstandenen Ausfall.
4. Der Kunde ist berechtigt, die Kaufsache im ordentlichen Geschäftsgang weiter zu verkaufen; er tritt uns jedoch bereits jetzt alle Forderungen in Höhe des Faktura-Endbetrages (einschließlich MwSt.) unserer Forderung ab, die ihm aus der Weiterveräußerung gegen seine Abnehmer oder Dritte erwachsen, und zwar unabhängig davon, ob die Kaufsache ohne oder nach Verarbeitung weiterverkauft worden ist. Gleiches gilt für sonstige Forderungen, die an die Stelle der Vorbehaltsware treten oder sonst hinsichtlich der Vorbehaltsware entstehen, wie z.B. Versicherungsansprüche oder Ansprüche aus unerlaubter Handlung bei Verlust oder Zerstörung. Zur Einziehung dieser Forderung bleibt der Kunde auch nach der Abtretung ermächtigt. Unsere Befugnis, die Forderung selbst einzuziehen, bleibt hiervon unberührt. Wir verpflichten uns jedoch, die Forderung nicht einzuziehen, solange der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen aus den vereinnahmten Erlösen nachkommt, nicht in Zahlungsverzug gerät und insbesondere kein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt ist oder Zahlungseinstellung vorliegt. Ist aber dies der Fall, so können wir verlangen, dass der Kunde uns die abgetretenen Forderungen und deren Schuldner bekannt gibt, alle zum Einzug erforderlichen Angaben macht, die dazugehörigen Unterlagen aushändigt und den Schuldnern (Dritten) die Abtretung mitteilt.
5. Die Verarbeitung oder Umbildung der Kaufsache durch den Kunden wird stets für uns vorgenommen. Wird die Kaufsache mit anderen, uns nicht gehörenden Gegenständen verarbeitet, so erwerben wir das Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des Wertes der Kaufsache (Fakturaendbetrag, einschließlich MwSt.) zu den anderen verarbeiteten Gegenständen zur Zeit der Verarbeitung. Für die durch Verarbeitung entstehende Sache gilt im Übrigen das Gleiche wie für die unter Vorbehalt gelieferte Kaufsache.
6. Wird die Kaufsache mit anderen, uns nicht gehörenden Gegenständen untrennbar vermischt, so erwerben wir das Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des Wertes der Kaufsache (Fakturaendbetrag, einschließlich MwSt.) zu den anderen vermischten Gegenständen zum Zeitpunkt der Vermischung. Erfolgt die Vermischung in der Weise, dass die Sache des Kunden als Hauptsache anzusehen ist, so gilt als vereinbart, dass der Kunde uns anteilmäßig Miteigentum überträgt. Der Kunde verwahrt das so entstandene Alleineigentum oder Miteigentum für uns.
7. Wir verpflichten uns, die uns zustehenden Sicherheiten auf Verlangen des Kunden insoweit freizugeben, als der realisierbare Wert unserer Sicherheiten die zu sichernden Forderungen um mehr als 10% übersteigt; die Auswahl der freizugebenden Sicherheiten obliegt uns.
8. Treten wir bei vertragswidrigem Verhalten des Kunden – insbesondere bei Zahlungsverzug – vom Vertrag zurück, sind wir berechtigt die Kaufsache herauszuverlangen.

IX. Salvatorische Klausel

1. Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt davon die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung am nächsten kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen bzw. undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben.

VIII. Retention of Title

1. We retain the title to purchased goods until all payments from the business relationship with the customer have been received in full. In the event of customer actions in breach of the contract, especially in the event of default of payment, we may take back the purchased goods. The taking back of the purchased goods by us represents a rescission of the contract. After taking back the purchased goods, we may sell them; the sales proceeds will be offset against the customer's liabilities, less reasonable costs of sale.
2. The customer shall treat the purchased goods with care. In particular, he shall, at his own expense, insure the goods at the replacement value against damage from fire, water, and theft. The customer shall perform any required maintenance and inspection work in due time at his own expense.
3. In the event of seizure or other third-party access, the customer shall without delay notify us in writing in order to enable us to take legal action pursuant to Section 771 of the German Civil Procedure Code (ZPO). If the third party is unable to reimburse us for the judicial and extrajudicial costs of legal action pursuant to Section 771 of the German Civil Procedure Code (ZPO), the customer shall be liable for the loss we incur.
4. The customer may resell the purchased goods in the course of his normal business; however, he proactively assigns to us all claims amounting to the final invoice value (including sales tax) of our claim that he gains against his buyers or third parties from the resale, regardless of whether the purchased goods were resold without or after processing. The same applies to other claims in lieu of the goods subject to retention of title or that arise otherwise with regard to the goods subject to retention of title, e.g. insurance claims or claims from tort in the case of loss or destruction. The customer remains authorized to collect this claim even after the assignment. This does not affect our authorization to collect the claim directly. However, we undertake not to collect the claim as long as the customer fulfills his payment duties from the proceeds received, is not in default of payment, and, in particular, no request for initiation of insolvency proceedings has been filed and payments have not been discontinued. Should this happen, we may request the customer to disclose the assigned claims and their debtors to us, provide all information needed for the collection, surrender the associated documents, and inform the debtors (third parties) of the assignment.
5. The processing or alteration of the delivered goods by the customer always takes place on our behalf. If the purchased goods are inseparably processed with other items that do not belong to us, we shall become co-owner of the new goods in the ratio of the value of the purchased goods (final invoice value including sales tax) to the other processed items as of the time of the processing. Apart from this, the goods that result from the processing shall be subject to the same provisions as purchased goods delivered subject to retention of title.
6. If the purchased goods are inseparably blended with other items that do not belong to us, we shall become co-owner of the new goods in the ratio of the value of the purchased goods (final invoice value including sales tax) to the other blended items as of the time of the blending. In case the blending takes place in such a way that the goods of the customer must be considered as the main goods, the parties hereby agree that the customer shall transfer pro-rata co-ownership to us. The customer shall keep the resulting sole property or joint property on our behalf.
7. We undertake to release the securities we are entitled to at the request of the customer insofar as their recoverable value exceeds the claims to be collateralized by more than 10 percent. We may select the securities to be released at our own discretion.
8. If we rescind the contract in the event of customer actions in breach of the contract, especially in the event of default of payment, we may request that the purchased goods be returned.

IX. Salvatory Clause

1. Should individual provisions of this contract be invalid or unenforceable or become invalid or unenforceable after conclusion of the contract, this shall not affect the validity of the remainder of the contract. The invalid or unenforceable provision shall be replaced by a valid and enforceable provision the effects of which come closest to the economic objective pursued by the contracting parties with the invalid or unenforceable provision.

X. Gerichtsstand – Erfüllungsort

1. Sofern der Kunde Unternehmer, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder hat er in der Bundesrepublik Deutschland keinen allgemeinen Gerichtsstand, so ist Gerichtsstand für alle etwaigen Streitigkeiten aus der Geschäftsbeziehung zwischen S+K und dem Kunden nach Wahl von S+K der Firmensitz von S+K oder der Sitz des Kunden. Für Klagen gegen S+K ist jedoch der Firmensitz von S+K ausschließlicher Gerichtsstand. Zwingende gesetzliche Bestimmungen über ausschließliche Gerichtsstände bleiben von dieser Regelung unberührt.
2. Für die gesamten Rechtsbeziehungen mit dem Kunden gilt ausschließlich deutsches Recht, jedoch unter Ausschluss des UN-Übereinkommens über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG).
3. Die Sprache dieser Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen ist Deutsch; etwaige Übersetzungen, z.B. ins Englische dienen lediglich der Information.
4. Sofern sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt, ist unser Geschäftssitz Erfüllungsort.

Stand: September 2025

X. Jurisdiction – Place of Performance

1. If the customer is an entrepreneur, a legal entity under public law, or a fund under public law or if he does not have any general place of jurisdiction in Germany, the courts at the location of the registered office of S+K or of the customer shall have jurisdiction over any and all disputes from the business relationship between S+K and the customer. However, the location of the registered office of S+K shall have exclusive jurisdiction over any legal action taken against S+K. Mandatory statutory regulations regarding exclusive courts of jurisdiction shall remain unaffected by this clause.
2. All legal relationships with the customer shall be governed exclusively by German law, under exclusion of the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG).
3. The language of these General Terms and Conditions of Sale and Delivery is German; any translations, e.g. into English, are for information purposes only.
4. Unless specified otherwise in the order confirmation, the location of our registered office shall be the place of performance.

As of September 2025